

Antrag 178/II/2018**KDV Neukölln****Der Landesparteitag möge beschließen:****Hindenburg von der Ehrenbürgerliste streichen**

1 Wir fordern die Mitglieder der SPD im Berliner Senat da-
 2 zu auf, sich für die Streichung von Paul von Beneckendorff
 3 und von Hindenburg von der Ehrenbürgerliste Berlins ein-
 4 zusetzen.

5

6

7 Begründung

8 Am 30. Januar 1933 ernannte Paul von Beneckendorff und
 9 von Hindenburg Adolf Hitler zum Reichskanzler. Am 20.
 10 April 1933 wurde die Liste der Berliner Ehrenbürger um
 11 die Positionen 58 (Paul von Beneckendorff und von Hin-
 12 denburg) und 59 (Adolf Hitler) erweitert. Der seinerzei-
 13 tige Reichspräsident und der wenige Wochen zuvor von
 14 ihm ernannte Reichskanzler wurden in Würdigung „ihrer
 15 Verdienste um die nationale Wiedergeburt der Stadt Ber-
 16 lin“ zu Ehrenbürgern der Reichshauptstadt. In der Sprache
 17 des „Dritten Reiches“ war damit nichts anderes gemeint
 18 als die Errichtung der nationalsozialistischen Diktatur, für
 19 die Hindenburg ein entscheidender Akteur war. Er unter-
 20 schrieb Verordnungen und Gesetze, die den Reichstag ent-
 21 machteten, die Grundrechte aufhoben und Hitlers Herr-
 22 schaft legitimierten. Adolf Hitler wurde die Berliner Eh-
 23 renbürgerschaft am 16.12.1948 aberkannt. Paul von Ben-
 24 eckendorff und von Hindenburg steht immer noch auf
 25 der Ehrenbürger-Liste. Über 100 Jahre nach Ausbruch des
 26 mörderischen Ersten Weltkrieges ist es überfällig, diesen
 27 Militaristen und Wegbereiter Hitlers aus der Galerie de-
 28 rer zu entfernen, auf die Berlin stolz sein kann. Das Eh-
 29 renbürgerrecht ist schließlich die bedeutendste Auszeich-
 30 nung Berlins. Der Senat verleiht es im Einvernehmen mit
 31 dem Abgeordnetenhaus an Persönlichkeiten, die sich in
 32 hervorragender Weise um die Stadt verdient gemacht ha-
 33 ben. Zahlreiche Kommunen wie Dortmund, Köln, Leipzig,
 34 München, Münster und Stuttgart haben Hindenburg die
 35 Ehrenbürgerschaft als NS-belastet entzogen. Berlin sollte
 36 dem Beispiel dieser Städte folgen.

Empfehlung der Antragskommission**Annahme in der Fassung der AK (Konsens)**

Wir fordern die Mitglieder der SPD im Berliner Senat und
 in der **SPD-Fraktion im Abgeordnetenhaus** dazu auf, sich
 für die Streichung von Paul von Beneckendorff und von
 Hindenburg von der Ehrenbürgerliste Berlins einzusetzen
 und **die Ehrenbürgerliste Berlins und die Straßenbenen-**
nungen kritisch zu prüfen und zu überarbeiten.